

Once Again, What's the Name of the Game?

B.A.P

Von TheDreadWolf

Kapitel 4: No Mercy

Als die Sonne in Daehyuns Zimmer schien und mir die Sonnenstrahlen ins Gesicht fiehlen, öffnete ich meine Augen. Ich drehte mich auf die andere Seite um weiterschlafen zu können, aber ich hörte krach aus der Küche. Da Daehyun nichtmeh neben mir lag, vermutete ich, dass er Frühstück machte. Langsam stand ich auf, gähnte und streckte mich. Bevor ich ins Bad verschwand, ging ich in mein Zimmer und holte mir neue Klamotten heraus. Angezogen, gewaschen und fertig gemacht warf ich einen Blick in die Küche. Daehyun war niergends zu sehen. Am Herd stand Zelo. Ich ging zu ihm, begrüßte ihn unauffällig und so ganz nebenbei fragte ich ihn nach Jung Daehyun. Zelo lächelte zu mir herunter und erzählte mir das er schnell etwas für das Frühstück einkaufen gegangen war. Ich lächelte zurück und setzte mich an den Tisch. Peinliches Schweigen kam über uns, was normalerweise nicht der Fall war, da Zelo und ich immer etwas zum reden hatten. Ich hoffte nur abgruntief darauf, dass er nichts von letzter Nacht mitbekommen hatte. Dann klingelte es an der Tür und Zelo hüpfte wie ein Baby Bunny zur Tür und öffnete sie. Daehyun war vom Einkaufen wieder gekommen und ging gleich in die Küche. Wir folgten ihm. Er stellte seine Tüten auf den Tisch und packte aus. Einige Sachen schnappte sich unser Maknae gleich zum weiterkochen. Währenddessen half ich Daehyun weiter beim auspacken. Zelo war kurz einen Moment verschwunden als ich Daehyun auf die letzte Nacht ansprach. Erst sah er mich mit einem lächeln an, dann hob er mein Kinn etwas an und kam mir näher. Sein Gesichtsausdruck wurde ernster. "Wie ich schon sagte, wenn du ihm wirklich so nahe wärst wie du es dir zu einreden versucht, wäre das gestern nicht passiert Moonpie~" Begründete er nur mit fester Überzeugung. Ich drehte meinen Kopf zur Seite, als Zelo wieder die Küche betrat. Zum Glück!! Zelo rette mich mit seiner bloßen Anwesenheit in diesem Moment. "Hast du mit ihm eigentlich schon darüber geredet?", fragte Daehyun mich unauffällig. "Mit wem geredet? Ist irendwas?", wollte der Maknae neugierig aber auch besorgt wissen. "N..Nichts...es ist alles ok!", versuchte ich ihm lächelnd zu entgegnen. "Und nein...habe ich noch nicht Daehyun-Hyung", beantwortete ich noch nebenbei Daehyuns Frage nebenbei. Nachdenklich verließ ich die Küche und war auf dem Weg in mein Zimmer als mir auf halber Strecke Himchan entgegenkam mit einem breiten Grinsen im Gesicht. In dem Moment wäre ich am liebsten vor peinlichkeit im Erdbosen versunken!! Ich konnte ihm nicht in die Augen sehen..nicht nach dem gestrigen Geschehen, von dem er natürlich noch nichts wusste.

Es war die höchste Strafe für mich ihn so fröhlich zu sehen. Ich hatte so ein schlechtes Gewissen wegen dieser Nacht mit Daehyun und immer wieder kamen mir die Szenen in den Kopf, geschweisedenn von seinen Worten die mich erst recht nachdenklich wirken ließen. Er sah mich kurz schief an und fragte ob alles ok sei, dann wich er vollkommen vom Thema ab und lud mich zum Essen ein, natürlich erst nach der Probe. Das war er!! Der perfekte Moment um mit Himchan allein sein zu können damit ich ihm alles gestehen könnte!! Also bejahte ich. Trotzdem hatte ich ein mulmiges Gefühl im Bauch, ich wusste das es falsch war ich hätte mich garnicht auf Daehyun-Hyung einlassen dürfen!! Himchan und Ich blickten aufmerksam nach hinten als Zelo uns zum Frühstück zusammenrief. Innerlich schrie ich nach Hilfe da ich in der Küche wieder auf Daehyun treffen würde und ich nur hoffte das alles glatt laufen würde, was es auch tat, da Daehyun kein Wort darüber verlor, aber das wusste ich zu dem Zeitpunkt noch nicht. Also bewegten der Größere hinter mir und ich mich wieder in Richtung Küche.

Ich schwor mir, wenn es einen Gott geben sollte...liebte er es mich zu foltern!! Das ist aber auch Mist..der Dorm war zu klein um jemanden auf Dauer aus dem Weg zu gehen...und was sollte ich dem Fernsehen und unseren Fans erzählen? Ich meine ich könnte ihnen ja nicht immer Scharade vorspielen. Innerlich vor Gefühlen und Gedanken hin- und hergerissen brachte ich nicht viel Frühstück rein. Ich aß einen Toast aber das war auch alles. Zudem könnte ich mich nicht entscheiden ob ich heulen oder lächeln sollte, und wenn... ich könnte nicht. Es viel den anderen schon auf, das der, der sonst immer lächelte und fröhlich war, es heute nicht tat. Allen sagte ich das sie sich keine Sorgen um mich machen müssten als sie mich fragten. Gleich danach stand ich auf und verließ die Küche, worauf mir Himchan folgte. Er griff meinen Arm und hielt mich fest. Dann zog er mich zu sich und drückte mich gegen die Wand des schmalen Ganges des Dorms. "Sag schon! Was ist los mit dir Jonguppie??!!", verlangte er. Ich...ich konnte nicht! "Was beschäftigt dich so sehr das du zugar dein Lächeln verlierst?" fügte er noch süß mit warmer Stimme zu seiner ersten Frage hinzu. "Ach weißt du...i..ich...",antwortete ich nur stotternd. Ich versuchte ihm wirklich zu antworten aber es wollten keine Worte meinen Mund verlassen. "Ach....ich weiß denke ich warum...", hörte ich auf einmal von Himchan und sah zu ihm nach oben. "W..was? W..wie?", ganz verwundert sah ich ihn an. Verwirrung pur in meinem Kopf. Nein. Nein! Er konnte es nicht wissen!! Und wenn...wie sollte er es....Daehyun!!! Dieser...!! "Du bist aufgeregt wegen der Show und dem Fanmeeting morgen nicht wahr??",riss er mich aus meinen Gedanken. Ich blinzelte kurz bis ich begriff was er zu mir sagte. Was sollte ich ihm jetzt antworten? Wenn ich es leugne.. wird er sicherlich nur weiterfragen bis ich ihm alles gestehe! "Ja...Ja!!",antworte ich ihm und schnaufte erleichtert aus. "Das ist es. Nur die Aufregung vor der Show", meine ich hinunter auf den Boden blickend, was etwas eingeschüchtert wirkte. "Haha~ Ach Jonguppie~ Das packen wir schon!! Wir haben ja noch die Generalprobe und außerdem sind wir ja alle zusammen auf der Bühne!! Stell dir die Halle dann einfach leer vor und gib alles!!",versuchte er mir aufmunternd zuzusprechen. "Ja..danke Hyung!! Ich werde daran denken wenn wir auf der Bühne stehen!", entgegnete ich ihm nur, "Und jetzt, lächle mal!! Das steht dir nicht wenn du eine Schnute ziehst~ Außerdem ertrage ich es nicht dich traurig zu sehen!!", ergänzte der Größere noch, was mich erschauern ließ und mich dazu innerlich animierte mich am liebsten selber schlagen zu wollen, da Himchan so nett und liebenswert zu mir ist und auf mich aufpasst und ich ihn einfach hintergangen habe!

Ich schenkte ihm noch ein kleines kurzes Lächeln bevor ich mich in den Trainingsraum

verzog.

Verzweifelt versuchte ich mich etwas mit tanzen zu meinen Lieblingsliedern von Chris Brown abzulenken, was auch für eine Zeit lang funktionierte. Trotzdem waren die Gedanken keine Sekunde lang wirklich verschwunden. Auf Abends hin stand dann noch die Generalprobe an, bevor Himchan dann mit mir zum Essen verabredet war.